

Hohenthurn

Jahrgang 10 • Dezember 2012 • Ausgabe 02

Partnergemeinde
Moimacco



Gemeindenachrichten



***Besinnliche Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr...***

*... wünschen Bgm. Ing. Florian Tschinderle,
der Gemeinderat und die Gemeindebediensteten!*




Raiffeisen Meine Bank 

**Raiffeisen wünscht schöne Feiertage
und ein erfolgreiches Neues Jahr.**

www.raiffeisen.at/ktn



SCHNABL

AUTODIENST

- Dellendrücken
- Scheibenreparatur
- Spot-Reparatur
- Abwicklung von Schaden- und Versicherungsfällen

**Für alle Automarken
die beste Qualität**

9611 Nötsch 85 | Tel. 0 42 56 / 21 36
office@kfz-schnabl.com | www.kfz-schnabl.com



IDENTICA
DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN

TAPEZIERER & RAUMAUSSTATTER

Egal ob Sitzecke oder Fauteuil –
Teppich Moser ist für sämtliche Polsterarbeiten
der richtige Ansprechpartner




Große Auswahl an Parkett-
und Laminatböden

*Als Unternehmer
und Gemeinderat
wünsche ich allen
Kunden und
GemeindebürgerInnen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein
gesundes neues
Jahr 2013!*



*Robert Moser:
Auf den Meister
ist Verlass!*



Teppich Moser

RAUMAUSSTATTUNG

Achomitz 22, 9613 Feistritz/Gail
Mobil: 0676 / 31 12 407, E-Mail: teppich_moser@aon.at
Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und die doch etwas ruhigere Advents- und Weihnachtszeit stellt sich ein. Speziell für unsere Kleinsten ist das Weihnachtsfest in Erwartung des Christkindes ein Fest der Freude und wenn man als Erwachsener die glitzernden Kinderaugen erkennen kann, erfreut das auch unsere Herzen.

Ich darf hier festhalten, dass die gesamte Advents- und Weihnachtszeit eine Zeit ist, in der unsere Kinder und Burschenschaften sehr viel Wert auf **Erhaltung der Tradition** legen. Für den Besuch des Krampusses und Nikolos bei unseren Kleinsten Anfang Dezember, Schappen mit Strohmann Ende des Jahres, in allen Häusern mit anschließendem geselligen Beisammensein in den Ortsgasthäusern, zeichnen die einzelnen Burschenschaften verantwortlich. Die Kinder sind wiederum am Tag der Unschuldigen Kinder beim Schappen unterwegs, um den Erwachsenen Gesundheit, ein langes Leben und ein glückliches neues Jahr zu wünschen. Anfang Jänner gehen sie als Perchten verkleidet von Haus zu Haus und auch als Sternsinger sind viele für karitative Zwecke unterwegs.

Als Bürgermeister darf ich mit großer Freude feststellen, dass der Gemeinschaftssinn und das positive Miteinander so toll gegeben ist. Ende des Jahres findet in Hohenthurn die traditionelle Stefaniemesse mit Pferdesegnung und am Abend das Stefaniekränzchen der FF-Draschitz/Dreulach statt. Ein kurzer Rückblick über das heurige Jahr sei mir gestattet. Es war geprägt von vielen großen Veranstaltungen - 125 Jahre FF-Hohenthurn, 100 Jahre FF-Achomitz, 10 Jahre Manuel und Christian mit Auftritt von Dancingsteilnehmer Marco Ventre und Band und die vielen weiteren Veranstaltungen der diversen Vereine: SV-Draschitz mit der Abhaltung von Fußballnachwuchsspielen (U8, U10, U12, U14), dem ASKÖ-Göriach mit der Durchführung der Eisstockgemeindemeisterschaft und die Teilnahme des ASKÖ-Göriach bei Eishockeyspielen in der Kärntner Unterliga West, SV-Achomitz bei den diversen Ski-Sprungveranstaltungen. Nicht zu vergessen die vier Kirchtage der einzelnen Burschenschaften und viele weitere Veranstaltungen

anderer Vereine (Kultur, Feuerwehr, Jagd, Pensionisten, Pflegetammtisch, etc.)

In den vielen Vereinen unserer Gemeinde wird mit großem Einsatz im Dienste der Gemeinschaft und der Jugend gearbeitet. Das zeigt das Bedürfnis der Menschen nach Kommunikation und Gemeinschaft, und auch, dass das Verantwortungsbewusstsein unserer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger darin liegt, nicht nur auf die Initiativen der Politik und anderer zu warten, sondern auch selbst aktiv zu sein und selbst einen Beitrag für das Miteinander in der Gemeinde einzubringen. **Dafür darf ich allen, die solch beispielgebende Initiativen umsetzen ein herzliches und aufrichtiges Dankeschön aussprechen.** Wir alle fühlen uns am Wohlsten, wenn man in einem Umfeld lebt, wo Zufriedenheit, Harmonie, Freundschaft und Gemeinschaft gelebt wird. Wenn nun diese Wünsche und Werte für den Einzelnen sehr wichtig sind, so müssen sie umso mehr für die Gemeinschaft als besonders bedeutend gelten. Diese Zufriedenheit ist umso größer, je aktiver die Menschen mitgestalten und mitarbeiten. **Ich darf alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger aufrufen, auch zukünftig, im Sinne des gemeinschaftlichen Gestaltens, aktiv zu sein.**

Zu den Aktivitäten der Gemeinde darf ich bemerken, dass das Projekt Wellnessoase mit Etablissements im Rohbau fertiggestellt ist. Das diesjährige Investitionsvolumen betrug ca. **3 Mio. Euro.** Kurzzeitig ist einer von den fünf Investoren ausgefallen bzw. hat er seinen finanziellen Beitrag nicht eingebracht. Mittlerweile wurde ein neuer Investor in die Errichter und Betreiber Gesellschaft aufgenommen. Die Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme ist nun voraussichtlich für Ende April bzw. Anfang Mai geplant.

Ich darf hier aber klar zum Ausdruck bringen, **dass die Gemeinde Hohenthurn durch den Grundverkauf und weitere ausverhandelte finanzielle Zuwendungen einen Betrag von € 100.000 erwirtschaften konnte.** Dieser Betrag wurde schon vor Monaten überwiesen und stärkt so die Finanzkraft der Gemeinde Hohenthurn.

Ich darf auch berichten dass die **Firma Seidra** ihre **Umbaumaßnahmen** beinahe



© Sissi Furgler

zur Gänze **abgeschlossen hat** und mittlerweile ca. **40 Personen** dort **Arbeit vorfinden.**

All diese Entwicklungen – Schaffen von Arbeitsplätzen und das Erwirtschaften von Geldern – sind für den Gemeindehaushalt von immenser Wichtigkeit.

Die Wirtschaftskraft wird gestärkt und so ist es wiederum möglich das **Haushaltsjahr** der Gemeinde Hohenthurn **positiv abzuschließen** und erneut einen ausgeglichenen Haushalt für das kommende Jahr zu erarbeiten. In Zeiten wie diesen, ist das keine Selbstverständlichkeit, dass die Wirtschaftslage in der Gemeinde eine Gute ist. Durch diese positive Entwicklung kann ich mit Stolz bemerken, dass sämtlichen **Vereinen in der Gemeinde, finanzielle Zuwendungen bzw. Unterstützungen gewährt werden können.**

Diese Unterstützungen sind nur ein kleiner Beitrag für die Vereine und sollen als **Motivation** für bzw. als kleines Dankeschön für die tolle Arbeit in den Vereinen angesehen werden.

Zuletzt darf ich Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger sowie der Jugend unserer Gemeinde, besinnliche Stunden zu Weihnachten, Gesundheit, viel Glück und Erfolg fürs neue Jahr wünschen und weiterhin um eine gute Zusammenarbeit bitten.

Ihr Bürgermeister

Ing. Florian Tschinderle



Photovoltaikanlage MZH Hohenthurn

Ende Oktober konnte die Photovoltaikanlage an der südseitigen Dachfläche des Mehrzweckhauses eingebaut werden.

Investitionskosten € 45.000, Subventionskosten durch das Land Kärnten € 20.000. Die Anlage ging mit Ende November in Betrieb. Über das Jahr sollen 20.000 kW Strom erzeugt und in das Netz der Kelag eingespeist bzw. an diese verkauft werden.

Karenzvertretung Frau Ines Serschön

Mitte August hat unsere Mitarbeiterin Frau Marion Gallob die Karenzzeit angetreten. Mittlerweile ist sie stolze Mutter der kleinen Emma, die am 19. Oktober geboren wurde.

Aus diesem Grund wurde mit 1. August, Frau Ines Serschön, für die Dauer der Karenzvertretung, in den Gemeindedienst aufgenommen.



Asphaltierungsarbeiten Volksschule Hohenthurn und Ortschaft Oberstossau

Im September wurden der Parkplatz sowie der Vorplatz bei der Volksschule neu asphaltiert. In Oberstossau wurde ebenfalls die Ortsstraße, von der Kapelle Richtung Westen zum Haus Kerschbaumer bzw. Schieder, neu asphaltiert. Investitionskosten € 43.000.

Im kommenden Jahr soll von der Kapelle bis zum Haus Lamprechter Karl, wo im heurigen Jahr der Straßenverlauf vermessen und ins öffentliche Gut der Gemeinde Hohenthurn übernommen wurde, neu angelegt und ausgebaut werden.

Im Zuge dieser Arbeiten soll auch eine Ortsgestaltung mit Brunnenanlage, östlich der Kapelle, ausgeführt werden.

Fahr nicht fort – bleib im Ort!

Das Team vom Verein GO-MOBIL Unteres Gailtal wünscht allen Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohnern besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2013.

Farbetriebszeiten zu den Feiertagen:

24.12.2012: 8.00 bis 14.00 Uhr

25.12.2012: kein Fahrbetrieb

31.12.2012 - 1.1.2013: 8.00 bis 2.00 Uhr

GO-MOBIL Tel.: 0664/603 603 9611



Rosi's Kleiner Laden

Fast versteckt zwischen der Tankstelle und der Autowaschanlage in Arnoldstein betreibt Rosi Wießmeier aus Hohenthurn seit Juli ihren „Kleinen Laden“:

Liebevoll sortiert finden Sie dort: Socken und Schuhe, Pullis, Mützen und Schals, in allen Farben und Größen; Schmuck, Kerzen und dreidimensional gestaltete Billets für jeden Anlass, mit und ohne Aufschrift; klassische und trendige Wolle und Garne, sowie Handarbeitsanleitungen und Kurzwaren. Alle Teile sind garantiert handgearbeitet und sonst nirgendwo erhältlich. Gerne können Sie auch Ihr ganz persönliches Stück bestellen oder einen Handarbeitskurs belegen (Telefon: 0650/89 31 208). Am besten, Sie schauen einfach einmal vorbei: Dienstag bis Samstag, von 9.00 bis 14.00.



Barbara Wank

Betriebserweiterung Seidra

Vor Kurzem konnten die Umbauarbeiten am Standort abgeschlossen werden. Für die Gemeinde Hohenthurn sehr wichtig, dass der Standort gefestigt und gesichert werden konnte und mittlerweile ca. 40 Personen Arbeit finden.



Die Mitarbeiter im neuen Büro

Licht kommt von...
ELEKTRO
LACKNER
Gottfried Lackner
A 9602 Thörl-Maglarn 81
Tel.: 04255 / 8200 • Fax: DW 40
Handy: 0664 / 1313326 • lackner-elektro@aon.at
Verkauf von Installationsmaterial, Elektrogeräten,
Leuchten, Elektroheizungen, Dachrinnenheizungen
und Alarmanlagen


Holzexport
Behauwerk
GERALD FRANZELIN
A-9601 Arnoldstein Stossau 28
Tel. 0 42 55 / 24 40 Fax 0 42 55 / 20 43
Mobiltel. 0664 / 43 14 386



Bautätigkeiten 2. Halbjahr 2012:

Johann Pignet, Dreulach 27

Errichtung eines Unterstellplatzes und Überdachung der bestehenden Garage

Beate Koch, 9613 Draschitz 1

Neuerrichtung Satteldach bei der bestehenden Garage

Ankündigung Ordination Dr. Napokoj!

Mit Jahresbeginn 2013 wird Frau Doktor Druml Christa in unserer Ordination mitarbeiten und an Donnerstag- und Freitagvormittagen ordinieren. Dr. Druml ist seit 2002 Fachärztin für Chirurgie am LKH Villach und besitzt zusätzlich das Diplom für Akkupunktur.

Von Montag bis Mittwoch stehe ich Ihnen weiterhin zu den gewohnten Ordinationszeiten zur Verfügung. Dies bedeutet nicht nur ein verbessertes Leistungsangebot, sondern auch die Möglichkeit, die Ordination das ganze Jahr an allen Werktagen geöffnet zu halten!

Dr. Christa Druml ist in unserer Gegend wohl allen bekannt und auch die nach mir erstgereichte Ärztin in Nötsch. Unsere Zusammenarbeit in den nächsten Jahren soll daher eine längerfristige, geordnete Übernahme der Ordination darstellen.

Wir hoffen mit dieser Ankündigung allen künftigen Wünschen zu entsprechen und wünschen unseren Patienten ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

*Dr. Christa Druml
Dr. Klaus Napokoj*

WVA Hohenthurn-Dreulach

Aktuelle Information zu Ihrem Trinkwasser

Unser Wasser wird in regelmäßigen Abständen nach den Kriterien der Trinkwasserverordnung auf zahlreiche Parameter untersucht. Einige sind hier für Sie zusammengefasst und erläutert.

Für weitere Anfragen bezüglich Wasserinhaltsstoffe steht Ihnen das Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

Messergebnisse 2012

Bezeichnung	Ergebnis	normal
pH-Wert	8,11 °dH	6,5-9,5
Calcium	54,1 mg/l	bis 400
Chlorid	<2 mg/l	bis 200
Eisen (gesamt)	<100 µg/l	bis 200
Magnesium	6,6 mg/l	bis 150
Mangan	<30 µg/l	bis 50
Natrium	2,3 mg/l	bis 200
Nitrat	2 mg/l	bis 25
Sulfat	23 mg/l	bis 250
Pestizide	im untersuchten Umfang nicht bestimmbar!	

...und dass es zum Jahreswechsel ordentlich kracht....

Vermutlich haben schon einige Leser die bunten Lichter und Sterne bewundert, die zum Jahreswechsel den Himmel zeichnen. Leider ist es, wie so oft, bestimmten Vorschriften unterworfen, um so ein Lichterspiel starten zu können.

In Österreich bestimmt das Pyrotechnikgesetz, wer wann und was in den Himmel schießen darf. In Österreich gibt es nach dieser oben angeführten Bestimmung bestimmte Klassen, die mit „F“ bezeichnet werden. Der Verkauf, der Kauf, die Benutzung, aber auch die Erzeugung dieser Klassen unterliegt bestimmter Alter- und Befähigungsgrenzen.

Wichtig ist zu wissen, dass in den Kategorien F1 und F2 keine besondere Befähigung erforderlich ist, aber bestimmte Altersgrenzen zu beachten sind:

F1 – Wunderkerzen, Knallbonbons, Knallerbosen, usw. – dürfen ab 12 Jahren verwenden



det und auch an diese Person verkauft werden

F2 – Doppelschläge, Knallfrösche, Babyraketen, Schweizer Kracher, usw. erst ab einem Alter von 16 Jahren erlaubt.

Grundsätzlich ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse „F2“ im Ortsgebiet ganzjährig verboten, der Bürgermeister kann jedoch Ausnahmen genehmigen.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen die zuständigen Polizeidienststellen zur Verfügung und ist unter 059133 zu erreichen.

*Bezirkspolizeikommando Villach
Pöschl Christian, BezInsp*

Schlosswaldteufel Hohenthurn

29. 12. 2012 Rauhachtstreiben in Hohenthurn mit Gruppen aus Kärnten, Italien und Slowenien.

Beginn um 19.00 Uhr beim Feuerwehrhaus in Hohenthurn.

Anschließend Musik und Unterhaltung im beheizten Stadl.

Behinderung der Schneeräumung durch herabhängende Äste!

Die Bevölkerung wird darauf aufmerksam gemacht, dass seitens der Grundeigentümer Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche in den Straßenkörper hinein ragen, auszuästen oder zu entfernen sind. (§ 91 Straßenverkehrsordnung 1960 idgF.)

Es wird darauf hingewiesen, dass Straßenabschnitte bei denen hineinragende Äste ein ungehindertes Durchfahren des Schneepfluges verhindern, nicht mehr geräumt werden.

*Der Bürgermeister,
Ing. Florian Tschinderle*

Müllabfuhrtermine für das 1. Halbjahr 2013

Do. 04. Jänner	14-tägig
Do. 17. Jänner	monatlich
Do. 31. Jänner	14-tägig
Do. 14. Februar	monatlich
Do. 18. Februar	14-tägig
Do. 14. März	monatlich
Do. 28. März	14-tägig
Fr. 11. April	monatlich
Do. 25. April	14-tägig
Do. 10. Mai	monatlich
Do. 24. Mai	14-tägig
Fr. 06. Juni	monatlich
Do. 20. Juni	14-tägig
Do. 04. Juli	monatlich
Do. 18. Juli	14-tägig
Do. 01. August	monatlich

Abholtermine Gelber Sack 1. Halbjahr 2013

Dienstag	19. Februar
Dienstag	16. April
Dienstag	11. Juni
Dienstag	6. August

Die Mülltonnen und der Gelbe Sack sind am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitzustellen.



Pensionistenverband

Auch 2012 ein erfolgreiches Jahr für den Pensionistenverband Feistritz/Gail – Hohenthurn.

Die Ortsgruppe Feistritz / Gail – Hohenthurn des österreichischen Pensionistenverbandes erfreute sich auch 2012 regen Zuspruchs. Man war auch in diesem Jahr bemüht, den 230 Mitgliedern ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm zu bieten. Neben den Ausschusssitzungen und der Jahreshauptversammlung fanden fünf Veranstaltungen in den Gemeinden statt. Dazu kamen sechs Ausflüge in das In- und Ausland, vier organisierte Urlaubsaufenthalte in der Slowakei, Kroatien und Slowenien sowie zwei Wandertage und andere sportliche Aktivitäten. Ehrungen zu runden Geburtstagen und als Anerkennung für langjährige Mitgliedschaften rundeten das Programm ab.

Insgesamt wurden von der Ortsgruppe im Laufe des Jahres 17 Veranstaltungen durchgeführt an denen ca. 1100 Personen teilnahmen. Unter der Führung des Obmannes Josef Winkler war der Ausschuss bemüht, das Jahresprogramm so zu gestalten, dass an den Veranstaltungen möglichst viele Mitglieder teilnehmen können. Der Erfolg gibt den Organisatoren recht!

Josef Winkler

Seniorenachmittag



Zahlreiche Seniorinnen und Senioren lauschten den Kirchenchor Göriach

Auch dieses Jahr lud die Gemeinde Hohenthurn wieder alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde zum Seniorennachmittag ein.

Am 22. September konnten Bgm. Ing. Florian Tschinderle und der Sozialausschussobmann Vzbgm. Heinrich Krivitsch zahlreiche betagte Bürgerinnen und Bürger im Gasthaus Wedam vlg. Tschuri begrüßen. Bei Speis und Trank verbrachte man gemeinsam einen schönen Nachmittag, der vom Kirchenchor Göriach, unter der Leitung von Mörtl Cronelia, gesanglich umrahmt wurde.



Die gute Nachspeise ließ sich keiner nehmen

Grillfest

Der Sommer ist da und auch dieses Jahr gab es wieder ein super Grillfest. Herzhaft schmeckende Koteletts und Würstel mit leckeren Salaten sowie erfrischenden Getränken.



Dies alles mit viel Liebe bereitet von unserer Erna Winkler und ihren fleißigen HelferInnen sowie den beiden Grillmeistern, die ihr Handwerk bestens verstehen. Ohne diese freiwilligen Helfer würde es diese schöne Gemeinschaft nicht geben.

Unser Obmann Pepi Winkler, der am selben Tag aus dem

Krankenhaus entlassen wurde, ließ sich nicht nehmen, diesen schönen gemütlichen Nachmittag mit uns zu verbringen. In seiner Begrüßung gab er eine Vorschau auf das zweite Halbjahr mit den vorgesehenen Veranstaltungen. Mit Kaffee und Kuchen endete der gelungene Nachmittag.

Hermann Wabnig

Ausflug nach Gottschee

Die PVÖ-OG Feistritz/Gail – Hohenthurn will dem Wunsch vieler Mitglieder gerecht werden, durch Ausflüge auch einen direkten Blick auf Fragen zu ermöglichen, die noch immer bewegen.

So führte die letzte Fahrt in die ehemalige deutsche Sprachinsel im Gebiet um die slowenische Stadt Gottschee (Kocevje), zirka 60 Kilometer südöstlich von Ljubljana. 60 Teilnehmer lauschten im Bus dem Bericht von OV Pepi Winkler über die mehr als 600-jährige Geschichte der Gottscheer. Bei Ankunft in Gottschee besuchte man das zur Erinnerung an die Aussiedlung der Gottscheer (Hitler-Mussolini-Pakt) errichtete Museum. Das durch die Umsiedlung und

deren Folgen verursachte Elend der Angehörigen dieser Volksgruppe im zweiten Weltkrieg und nach dieser schrecklichen Zeit machte einen tiefen Eindruck. Ein Großteil dieser Menschen konnte erst nach Jahren der Heimatlosigkeit und Not in Österreich oder anderen Ländern eine neue Heimat finden. Gottscheer wanderten bis nach Amerika und Australien aus und konnten sich dort eine neue Existenz aufbauen. Viele ließen sich auch in Kärnten nieder.

Ein Spaziergang durch die Stadt Gottschee und ein am Heimweg eingenommenes, verspätetes Mittagessen beendeten diesen tief berührenden Ausflug.

Hermann Wabnig



Gedenktag in der Gemeinde Hohenthurn

„Erinnerung, das ist die Verbindung zwischen den Lebenden und den Toten“

Das alljährliche Erinnern an die Kriegstoten fand heuer am 21. Oktober in Draschitz statt.

Nach der Zelebrierung eines sehr würdigen Festgottesdienstes in der Pfarrkirche Göriach durch Herrn Hochwürden Stanko Trap, mit gesanglicher Umrahmung durch den Kirchenchor und dem Bläserquartett der Traditionskapelle Arnoldstein, gedachten im 2. Teil der Veranstaltung die Kameraden des ÖKB-Ortsverband Oisternig und eine Abordnung des Kärntner Abwehrkämpferbundes des ÖKB Arnoldstein und des ÖKB Nötsch gemeinsam mit den Gemeindevvertretungen und der Bevölkerung der Gemeinde Hohenthurn und Feistritz/Gail beim Kriegerdenkmal der Kriegsoffer der Weltkriege des Kärntner Abwehrkampfes und der Verstorbenen des Ortsverbandes, namentlich der drei Kameraden Lambert Schaubach, Frido Kolig und Franz Michelz die im vergangenem Jahr verstorben sind.

Ein ehrendes Angedenken auch an Alois Moser der am 11. Oktober 2012 verstorben ist, dem als langjähriger Obmann der Nachbarschaft Draschitz die Gestaltung und

Sanierung des Gefallenendenkmals in Draschitz sehr am Herzen gelegen ist.

Worte zum Gedenktag sprach Bgm. Ing. Florian Tschinderle. Er wies besonders darauf hin, dass die jährlich stattfindenden Gedenkfeiern an den Friedhöfen und Kriegerdenkmälern uns als nachfolgende Generation sich „JENER“ zu erinnern, die für ihre Heimat ihr Leben opferten und er dankte den Kameraden des Ortsverbandes für die Verbundenheit und Mitarbeit im örtlichen Gesellschaftsleben.

Weitere Worte sprach der ÖKB Bez. Obmann Stv. Viktor Rachoï, er bedankte sich unter anderem beim Ortsverband KV Oisternig dafür, dass er sich zur Aufgabe gemacht hat ein würdiges Gedenken an die Kriegsoffer zu bewahren, einmal im Jahr abwechselnd in der Gemeinde Feistritz/Gail und Hohenthurn der Kriegsoffer zu gedenken und diese Werte weiter in unserem Herzen zu tragen.

Nach Gebet und der Segnung durch den Herrn Pfarrer, der Kranzniederlegung und der musikalischen Umrahmung des 2. Teils



der Gedenkfeier durch die Traditionskapelle Arnoldstein, bedankte sich der Obmann Josef Winkler bei den Anwesenden für die Teilnahme am Gedenken an die Toten.

Einen besonderen Dank richtete er an jene, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, bei den beiden Gemeinden sowie bei der Nachbarschaft Draschitz für die konsequenten Unterstützungen und ihr stets gezeigtes Wohlwollen. Mit dem Abspielen und Singen des Kärntner Heimatliedes (1. und 4. Strophe) endete die Gedenkfeier!

Winkler Josef

Wallfahrt zum Monte Lussari



Ein wunderschöner Morgen, die Sonne lachte vom Himmel und begleitete mehr als 50 Teilnehmer des Ortsvereins Feistritz/Gail – Hohenthurn zur diesjährigen Wallfahrt ins italienische Kanaltal zur Wallfahrtskirche auf den Monte Lussari.

Den zweistündigen Aufstieg zur Wallfahrtskirche nahmen etwa 20 Wallfahrer auf sich, um sich anschließend mit den übrigen Wallfahrern, die die moderne Seilschwebbahn zum Gipfel benutzt hatten, hier am Berg zu einer gemeinsamen Messe in der Kirche „Maria Luschari“ wieder zu treffen.

Unser Herr Pfarrer G.R. Stanko Trap war wieder mit und zelebrierte mit der Geistlichkeit der Marienkirche die heilige Messe mit gesanglicher Unterstützung durch die Wallfahrer in drei Sprachen.

Nach der Messe konnten wir die imposanten Berge der Julischen Alpen bewundern, Ein Mittagessen im bekannten Gasthof Juri am Monte Lussari mit geselligem Zusammensein beendete den eindrucksvollen Tag.

Hermann Wabnig

Liebe Gemeindebürger und -bürgerinnen!

Mein Name ist Ruth Schinnerl (geb. Millonig).
Ich möchte Ihnen gerne meine Firma vorstellen.
Gerade in Zeiten wie diesen freut sich jeder über jeden Euro, der in der Geldtasche bleibt.

Es ist mir ein großes Anliegen, Ihnen dabei zu helfen.
Mein Service an Sie ist eine umfangreiche finanzielle und steuerliche Beratung.

Warum wollen Sie mich kontaktieren? Was bringt es Ihnen? Es liegt in Ihrer Hand, Sie alleine entscheiden!
Ich freue mich, wenn ich mit Ihnen über Ihr Geldersparnis sprechen kann.



RUTH SCHINNERL
Hohenthurn 92
9602 Thörl-Maglern
ruth.schinnerl@tbog.at
Tel: 0650/5220815

XPLAN FUCHS



BAUMEISTER
Ing. Fuchs Günther

Mobil: +43 (0)650/ 66 222 70
Fax: +43 (0)4256/ 29 1 92

Draschitz 63
A- 9613 Feistritz/Gail

Email: xplan@aon.at
www.xplan-fuchs.at





Orgelkonzert in Göriach

Am 17. Juli lud die Pfarre Göriach zum Orgelkonzert und sehr viele Freunde klassischer Musik folgten der Einladung in die Pfarrkirche.

Die Göriacher Orgel ist vor allem unter Kennern alter Musikinstrumente ein Geheimtipp und auch bei vielen Musikern aus Italien sehr beliebt und so kam auch der Kontakt zu Michele Geremia zustande. Der Organist entführte die Zuhörer mit Werken von Froberger, Krell, Muschet, Pachelbel und Fux in die Welt der Orgelmusik aus Österreich und Süddeutschland. Nach dem gelungenen Konzert folgte noch ein gemütliches Beisammensein im Pfarrhof, bei dem schon vereinbart wurde, dass diesem Abend noch weitere mit klassischer Musik folgen sollen.

17. Juli ja je fara Gorjane priredila koncert za orgle. Vabilu se je odzvalo mnogo ljubitel-



Der Organist Michele Geremia im Kreis der begeisterten Zuhörer Pfarrer Stanko Trap, Bgm. Ing. Florian Tschinderle, Vzbgm. Gerald Franzelin und den Pfarrgemeinderäten Willi Kaiser, Maria Schnabl und Daniel Mešnik

jev klasične glasbe. Organist Michele Geremia je, kot mnogi glasbeniki iz Italije ljubitelj starih instrumentov in tako tudi spoznal naše orgle. Tako je tudi prišlo do koncerta, pri katerem je navdušil poslušalce

z klasično glasbo iz Avstrije in južne Nemčije. Po koncertu so se obiskovalci še srečali v farovžu ob jedi in pijači ter prijetnem vzdušju.

Sprachenvielfalt bei uns

Anlässlich des europäischen Tages der Sprachen lud der Kulturverein SPD Zila zu einem Kurzfilmbuffet in Mehrzweckhaus Achomitz.

Die gezeigten Kurzfilme in deutscher, slovenischer, italienischer, französischer und niederländischer Sprache wurden von Native Speakern präsentiert. Sie repräsentieren einen Teil der Sprachen, die in unserer Gemeinde gesprochen werden und begeisterten die zahlreichen Besucher der gelungenen Veranstaltung.

V okviru dolge noči jezikov je kulturno društvo SPD Zila priredilo večer s kratkimi filmi v nemščini, slovenščini, italijanščini, francoščini in nizozemščini, ki so tudi del jezikov, ki so prisotni v naši občini in kažejo jezikovno različnost pri nas. Številni obiskovalci so bili navdušeni in so še dolgo ostali v „Šiši“ ob jedi in pijači.



Lena Druml, Andrea Mešnik, Sabina Wiegele, Judith Doorn, Urban Popotnig und Marc Managau

Ausflug zur Burg Sommeregg

Stammtisch für pflegende und betreuende Angehörige: Neben Referaten und schriftlichen Informationen bereicherten auswärtige Referenten und praktische Übungen das Programm, das von 140 Personen besucht wurde. Insgesamt war das Team 337 Stunden beratend tätig, fuhr dazu 400 Kilometer und telefonierte 509 Minuten (Stichtag 31. Oktober). Im Juli führte der Ausflug diesmal zur Burg Sommeregg zum Knappenessen, Mittelaltermarkt und Folterausstellung. Im Jänner findet bereits der 50. Pflegestammtisch statt und wir würden uns freuen, Sie dabei begrüßen zu dürfen. Achten Sie bitte auf den Postwurf.

Hospizteam Hohenthurn: Gerne haben wir heuer wieder unsere Zeit zur Verfügung

gestellt für Menschen, die ihre schwerste Zeit nicht allein erleben wollten. 2981 Minuten telefonierte wir und 582 Stunden begleiteten wir vor Ort insgesamt 42 Personen, die sich unsere Unterstützung wünschten. Dazu fuhren wir 3412 Kilometer (Stichtag 31. Oktober). Die Zahlen zeigen, dass sich der Hospizgedanke in Hohenthurn etabliert hat und gerne stehen wir auch im nächsten Jahr



zur Verfügung, wenn Sie Informationen oder unsere Begleitung wünschen.

Barbara Wank



Almkirchtag

Tradition die keine Grenzen kennt. Am 04. August pilgerten zahlreiche Gäste auf die Görjacher Alm um beim Almkirchtag dabei zu sein.

Ein fest der ganz besonderen Art, dass die Burschenschaft Görjach mit ihren italienischen Freunden jedes Jahr wieder auf die Beine stellt. Die gute Zusammenarbeit beweist immer wieder, dass es in dieser Gegend schon lange vor dem Beitritt zur EU, keine Grenzen gegeben hat. Ohne diese Zusammenarbeit wäre es nicht möglich ein Fest in dieser Größenordnung zu organisieren. Am 04. August war es heuer wieder soweit. Bereits um 9.00 Uhr startete der traditionelle Berglauf von Coccau auf die Görjacher Alm bei dem von Jahr zu Jahr immer mehr Sportler oder Hobbysportler mit Begeisterung teilnehmen. Im



Gegensatz zum Almkirchtag im letzten Jahr, war das Wetter in diesem Jahr ein Traum, die Zelte die eigentlich vor dem Regen schützen sollten, dienten heuer eher zur „Sonnenbrandvorbeugung“, sehr zur Freude der Veranstalter. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Besuchern und freuen uns schon auf den nächsten Almkirchtag mit euch.

Carina Wurzer



Der Kranzträger Wurzer Emanuel und seine fesche Lindentänzerin Julia Tschofenig

Görjacher Jahreskirchtag

Dass „Brauchtumpflege“ in Görjach ganz groß geschrieben wird, hat die Burschenschaft heuer beim Jahreskirchtag wieder bewiesen.

Am 09. und 10. September war es wieder soweit. Bei strahlend blauem Himmel fand das Kufenstechen statt, bei dem Emanuel Wurzer das begehrte „Kranz!“ zu sich nach Hause holen konnte. Beim anschließenden Lindentanz begeisterten die 10 Gailtalerpärchen viele schaulustige Besucher. Am Montag konnte Wolfgang Schwenner das „Kranz!“ für sich gewinnen. Das anschließende „gemütliche Beisammensein“ fand wie immer im Gasthaus Wedam „am Saal“ statt. Für Unterhaltung sorgte am Sonntag das „Wurzenpass Echo“ und am Montag „Die Kanaltaler“. Wir bedanken uns in diesem Sinne recht herzlich bei allen Mitwirkenden, wie den Sängern, ohne die das Kufenstechen und der Lindentanz in dieser Form nicht möglich wären und natürlich bei unseren Gastwirten, die sich Jahr für Jahr bemühen, der Burschenschaft und allen Besuchern einen schönen Kirchtag zu bereiten.

Carina Wurzer

Draschitz-Dreulacher Jahreskirchtag

Heuer fand bei traumhaftem Wetter der 31. Draschitz/Dreulacher Jahreskirchtag statt.

Die zahlreichen Besucher wurden durch das Lesachtaler Trio „Du und I“



Die Burschenschaft Draschitz/Dreulach mit dem Trio „Du und I“

in eine tolle Kirchtagsstimmung versetzt. Das begehrte Kranz - welches von unseren Mädchen mit viel Geschick hergestellt wird - holte sich am Sonntag Florian Kaiser und am Montag Paul Schnabl. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen Sponsoren bedanken, ohne diese wäre ein Kirchtag in dieser Größenordnung nicht durchführbar! Besonderer Dank gilt dem Hersteller unserer nahezu unzerstör-

baren Fassl, Oskar Bodner, und unserem Kranzhalter, Schnabl Josef. Für die langjährige Unterstützung wurde ihnen als besonderes Dankeschön eine Ehrung der Burschenschaft zuteil. Danach stand einem gemütlichen Kirchtag bei Tanz, Musik und bester Stimmung im Festzelt nichts mehr im Wege!

Stefan Köfer, Obmann



Leistbare Innovationen in Pflaster & Asphalt

Von der Planung bis zur Fertigstellung - alles aus einer Hand. Wir beraten Sie gerne!

ALPINE Bau GmbH - Filiale Hermagor - Hauptstraße 61 - 9620 Hermagor - Tel 0282 2828-0 - Fax 800 - manfred.jessner@alpine.at



Variante in Asphalt, Natur- & Betonstein

Variante in Asphalt und Matarstein

Variante in Betonstein

www.alpine.at



Die FF Hohenthurn feierte im August ihr 125-jähriges Bestandsjubiläum!

Im Zuge des traditionellen Kegeltourniers der FF Hohenthurn, wurde auch das 125-jährige Jubiläum der Feuerwehr gefeiert!

Beim Festakt am Sonntag, den 12.08.2012, waren viele Feuerwehrleute anwesend, u. a. Abordnungen der freiwilligen Feuerwehren Pöckau-Lind, Thörl-Maglern, Uggowitz, Valbruna, Podkoren, Draschitz-Dreulach, Achomitz, Göriach und die Betriebsfeuerwehr Euronova. Als Ehrengäste wurden Bundesrat Peter Mitterer, Landesabgeordneter Reinhard Rohr, Landtagsabgeordneter Maximilian Lindner, Bürgermeister Ing. Florian Tschinderle, Bezirksfeuerwehrkommandant-Stv. BR Libert Pekoll, GFK Hannes Köfer, Alt-GFK und Ehren-OBI Filip Tschurwald und Bgm.a.D. und Ehren-BI Josef Tschikof begrüßt.

Der feierliche Festakt wurde traditionell von unseren Herrn Pfarrer Trap mit der Heiligen Messe und musikalischen Darbietungen des Singkreis Hohenthurn umrahmt. Mit großem Interesse wurde von unseren Gästen auch die Ausstellung "FF Hohenthurn - einst und jetzt", gestaltet von FM Alessandra Permes mit ihrem Team, angenommen, dabei konnten Ausstellungsstücke und Bildmaterial aus alten Zeiten bis in die Jetztzeit bestaunt werden.

Für den musikalischen Schwung sorgte während des 3-tägigen Kegeltourniers die beliebte Gruppe "Die Kanaltaler" - sie brachten mitreißende Stimmung in den Festsaal.

Beim Lehnbahn-Kegeltournier wurde auch heuer wieder fleißig Jagd auf viele "Holz" gemacht! Den Wanderpokal, welcher von der Fa. DSV (Hr. Erich Auer) gesponsert wurde, holte sich die Gruppe "Hohenthurner Jogd" mit 37 Holz. In der Damenwertung kegelte sich unsere Feuerwehrfrau Barbara Kuglitsch mit 6 Holz auf den 1. Platz, bei den Herren siegte Herr Tschikof Christian mit 8 Holz. In der Wertung "Damengruppe" holten sich "Die Feuerwehrbienen" der FF Hohenthurn mit 21 Holz den 1. Platz. Den 1. Platz in der Kindergruppe ergatterte die Gruppe "Die 3 halblustigen 4" mit 20 Holz. Bei der Siegerehrung konnte als Überraschungsgast der Olympiasieger Franz Klammer begrüßt werden - den vielen Fans wurden von Klammer fleißig Autogramme geschrieben!



Auch unser Schätzspiel wurde mit großem Interesse angenommen - unser Atemschutz-Taxitänzer Hansi Mitsche wurde von vielen Tänzerinnen gefordert und schaffte es mit seiner hervorragenden Kondition mit Atemschutzgerät und Maske 17 Minuten und 17 Sekunden durchzutanzten, ehe das Alarmsignal ertönte!

Die FF Hohenthurn bedankt sich nochmals bei allen Mitwirkenden, Helfern und Feuerwehren für hervorragende Unterstützung!

Wir freuen uns, Sie nächstes Jahr wieder bei unserem Lehnbahnkegeltournier begrüßen zu dürfen!

Die Kameradschaft der FF Hohenthurn

100 Jahre FF Achomitz

Heuer jährte sich das Gründungsdatum der Freiwilligen Feuerwehr Achomitz zum 100sten Mal.

In diesem Rahmen fand beim 2001 neu errichteten Feuerwehrhaus am 19. August eine Jubiläumsfeier mit anschließendem Fröhschoppen statt. Bei strahlendem Wetter hielt Pfarrer Stanko Trapp eine Feldmesse. Nach den Reden des Kommandanten OBI Martin Grafenauer und der anwesenden Ehrengäste trug Dr. Peter Wiesflecker einen Auszug aus der von ihm verfassten Chronik der FF-Achomitz vor.

Anschließend wurden die zahlreichen Gäste kulinarisch und auch musikalisch mit dem Trio „DU & I“ verwöhnt. Neben Ehrengästen aus der Politik und Bezirksfeuerwehrkommandant RR OBR Hermann Debrischer waren unter den



Der erste Maschinist (Lehrgang 1954) der FF Achomitz Johann Millonig (Mitte) mit Kommandant OBI Martin Grafenauer (rechts) und Kommandant-Stv. BI Reinhard Glantschnig (links)

Gästen viele Kommandanten und Kameraden der benachbarten Feuerwehren zu finden. Besonders erfreut waren die Kameraden der FF-Achomitz über die Abordnungen der Feuerwehren aus Slowenien und dem Kanaltal.



Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Ernst Janschitz, Kommandant OBI Martin Grafenauer und Bezirksfeuerwehrkommandant RR Hermann Debrischer (von links) beim Überreichen der Urkunde

Für Interessierte stand die Drehleiter der FF-Arnoldstein zur Verfügung um in luftiger Höhe über die Dächer von Achomitz zu blicken.

Grafenauer Martin



Valeina Dance– Tanzen für einen guten Zweck

Zu einem kulturellen Highlight in der Vorweihnachtszeit laden die Valeina Dance Tänzerinnen und Tänzer am 21. Dezember 2012 um 17 Uhr. Bei einer stimmungsvollen Show im Kultursaal der Markgemeinde Nötsch zeigen die Unterrichtstänzerinnen und Tänzer (auch Kinder aus der Gemeinde Hohenthurn), was sie in der kurzen Zeit seit Oktober gelernt haben. Auch heuer werden die freiwilligen Spenden zugunsten „Licht ins Dunkel“ gesammelt.

Auf die Weihnachtsaufführung freuen sich Kinder, Eltern, Tanzfreunde und Trainer gleichermaßen. Alle Unterrichtsschüler/Innen werden zeigen, was sie in der kurzen Zeit seit Oktober gelernt haben. Auch die Teilnehmer am Valeina Dance Cup werden ihre kreativen Tanzbeiträge präsentieren. Tanzschuldirektor Mag. Sascha Jost führt durch das abwechslungsreiche Programm und bietet vor allem den jüngsten Tänzerinnen und Tänzern die Erfah-



rung vor einem tollen Publikum aufzutreten. Sandra & Sacha freuen sich auf eine gelungene Weihnachtsaufführung und bedanken sich bei allen Eltern für ihren fantastischen Einsatz.

Information: Ballettschule Valeina Dance, Mag. Sascha Jost, Anmeldungen für das 2. Halbjahr werden gerne entgegengenommen. Gratis-Schnuppern im Jänner, Start im Februar. Tel: 0699 111 70 585, Website: www.valeinadance.eu

Alexandra Praster



Winterralley in Sezana

Old Krad Driver: Wir können wieder auf eine erfolgreiche, unfallfreie Saison zurückblicken:

Ende Jänner besuchten wir unsere Freunde in Slowenien zur traditionellen Winterralley. Im Mai eröffneten wir die Saison mit einer Ausfahrt nach Italien. Im Juli feierte unser Franz Kuglitsch den 70er. Unser Treffen im August fand bei strahlendem Wetter statt. Aus ganz Österreich und den Nachbarländern kamen unsere Besucher und brachten ihre Freunde mit – so viele, wie noch nie zuvor. Im September feierte unser Präsi Franz Bilsak seinen dritten Sieg in Folge beim Gleichmäßigkeitsrennen auf dem Tschirnock – herzlichen Glückwunsch! Die Einwinterungsfahrt im Oktober führte uns bei herrlichem Herbstwetter über Vorderberg, um den Pressegger See herum. Nach einer zünftigen Einkehr beim Smole in St. Stefan ging es über Nötsch gemütlich nach Hause. Im November feierten wir mit unserem Pol-di Ott den 80er.

Wer jetzt Lust bekommen hat, sich uns anzuschließen, ist herzlich dazu eingeladen: wir treffen uns jeden dritten Sonntag im Gasthaus Kuglitsch in Hohenthurn ab 10.00 Uhr zum Stammtisch.

Barbara Wank

NATURSTEINE BOGENSPERGER

Marmor Granit Natursteine Steinmetzmeisterbetrieb

T: +43-4255-8227 | F: +43-4255-8227-4 | E: office@bogensperger.at | W: www.bogensperger.at



10 Jahre Veranstaltungshaus Hohenthurn

Ende der 90-er Jahre wurde der Wunsch der Hohenthurner Bevölkerung nach einem Veranstaltungshaus als ein Ort der Gemeinschaft immer lauter.

Nachdem auch das alte Feuerwehrhaus nicht mehr den Anforderungen entsprach, begannen Überlegungen dahingehend, ein Gemeinschaftshaus zu errichten. Nach vielen langwierigen und intensiven Gesprächen und Planungen konnte mit dem Bau am 10. April 2001 begonnen werden und der Rohbau war mit Anfang Juni soweit abgeschlossen, dass erstmals der Hohenthurner Jahreskirchtag Mitte Juni 2001 im neuen Gebäude abgehalten werden konnte. Durch Holz- und Geldspenden einer Bausteinaktion, organisiert durch die Freiwillige Feuerwehr, und den Einsatz unzähliger freiwilliger Arbeitsstunden aller Vereine schritt der Bau zügig voran und so erfolgte schließlich die offizielle Einweihung am 18. August 2002.

In den letzten 10 Jahren hat sich das Veranstaltungshaus zu einem gesellschaftlichen Zentrum der Ortschaft entwickelt. Jährlich finden über 50 Veranstaltungen an 60 Tagen im Jahr statt. Beliebt sind die Räumlichkeiten vor allem für Geburtstags- und Familienfeiern, Hochzeiten, Polterabende, Konzerte, Vereinsveranstaltungen und Feste wie z.B. der Jahreskirchtag, das Harmonikaspieler-treffen, Advent- und Weihnachtsfeiern, das Feuerwehrfest, Motorrad- und Oldtimertreffen und die Hohenthurner Faschingsitzungen aber auch für Jahresversammlungen der einzelnen Vereine. Immer beliebter wird das Haus auch bei Vereinen und Personen aus anderen Gemeinden, speziell unsere italienischen Nachbarn haben die Annehmlichkei-



Das Veranstaltungshaus bietet für jede Art von Feiern und Veranstaltungen das richtige Ambiente

ten, die das Veranstaltungshaus bietet, für sich entdeckt. Weiters findet das Objekt Verwendung für das wöchentliche Training der Turnerinnen, die Chorproben des Singkreises Hohenthurn und den monatlichen Pflegestammtischen.

Die Grundausrüstung (Tische, Stühle, Kücheneinrichtung) wurde von der Gemeinde angekauft, im Laufe der Zeit konnten durch Spenden der Dorfgemeinschaft, der Burschenschaft, der Feuerwehr und der Bastelrunde diverse notwendige Anschaffungen getätigt werden. Die Küche ist komplett ausgestattet. Auch Biergarnituren mit den dazugehörigen Stofftischtüchern sind vorhanden, so dass Mieter des Veranstaltungshauses alles für eine gelungene Veranstaltung vorfinden. Die letzten großen Anschaffungen waren eine Heizungsanlage sowie ein Teppichboden für den großen Veranstaltungssaal. Terminanfragen können an die Gemeinde Hohenthurn gerichtet werden, die Miete beträgt für Gemeindebürger € 50,- und für Nicht-Gemeindebürger € 70,- (zuzüglich Heizkosten) pro Veranstaltung.

Wenn man sich an die Anfangszeit der Planungsphase zurück erinnert, muss man eine Person ganz beson-



ders erwähnen: es ist die Grundbesitzerin und Gastwirtin Fr. Maria Kuglitsch, die den Baugrund zur Verfügung gestellt hat. Weiters geht der Dank an sie und den Anrainer Peter Dorn, die ihre Grundstücke für Parkmöglichkeiten zur Verfügung stellen. Ein Dankeschön auch an alle Anrainer für ihr Verständnis, wenn eine Veranstaltung etwas lauter ausfällt und bis weit in die Nachtstunden andauert.

Ein herzlicher Dank ergeht aber insbesondere an alle, die sich mit ihren Holz- und Geldspenden und ihrer Arbeitskraft in den Dienst der Allgemeinheit gestellt haben, denn nur gemeinsam war es möglich, ein solches Gebäude zu errichten. Und dass es eine gute und richtige Entscheidung war beweist die Tatsache, dass das Haus ganzjährig genutzt wird, so soll es auch in Zukunft ein Haus der Begegnung und der Gemeinschaft bleiben.

Ing. Monika Tschofenig-Hebein

ADEG Einkaufszentrum
Kovsca
9611 Nötsch 64, Tel. 04256/2143

Die zwei „guten Geister“ des Veranstaltungshauses

Ebenfalls ihr 10-jähriges Jubiläum als „die guten Seelen“ feiern Martin und Gertrude Hebein, die immer für Ordnung im Veranstaltungshaus sorgen.

Egal, ob ein Wasserhahn tropft oder die Heizung nicht funktioniert, Martin ist immer zur Stelle und wer ihn nicht zuhause antrifft, findet ihn sicher in seiner zweiten Heimat, dem Feuerwehrhaus. Gertrude ist

dafür zuständig, dass in der Küche alles mit rechten Dingen zugeht, sie übergibt und übernimmt das Haus und sorgt stets für Sauberkeit und Ordnung. Deshalb gilt es auch, diesen beiden einmal Danke zu sagen, für die vielen Stunden, die sie schon im Dienste der Gemeinschaft geleistet haben. Gäbe es solche Personen nicht, wäre ein gedeihliches und reibungsloses Benützen sicherlich nicht so ohne Weiteres

möglich. Alle Vereine der Ortschaft möchten sich auf diesem Wege dafür bedanken, dass sie – meistens im Hintergrund – für alle da sind, die das Veranstaltungshaus mieten und benützen und alle hoffen, dass sie auch in Zukunft ihre Arbeit weiterhin ausüben werden und wünschen ihnen weiterhin viel Gesundheit und Elan für diese nicht immer einfache Tätigkeit.



Auch zahlreiche Kinder gestalten die Messfeier mit

Erntedank in der Pfarre Göriach

Am 30. September fand das Erntedankfest unserer Pfarre statt. Im Zeichen der bäuerlichen Veranstaltungsreihe "Lebensmittel sind kostbar" wurde die Messfeier gestaltet.

Frau Maria Schnabl und Frau Renate Binter haben die Kirche dementsprechend mit den Erntegaben geschmückt. Danach gab es eine Agape im Pfarrhaus, die in diesem Jahr von der ORE Draschitz ausgerichtet wurde. Bei Suppe, belegten Broten und Kuchen wurde der Erntedank gefeiert.



Die zahlreichen freiwilligen Spenden wurden zu Gunsten der Pfarrkirche für den ganzjährigen Blumenschmuck übergeben. Recht herzlichen Dank an jene, die an dieser gelungenen Feier mitgewirkt haben.

Johanna Mörtl



Besuch am Bauernhof

Am 19. Oktober besuchten die Schülerinnen der 3.b Klasse der Volksschule Arnoldstein Naturparkschule Dobratsch den Bauernhof der Familie Schnabl in Draschitz.

Mit Begeisterung erlebten die Kinder die Führung von Schnabl Matthias durch den Laufstall, der Melkkammer und den Heuboden. Weiters wurde ihnen erklärt, wie eine Hackguttheizung funktioniert, und welche

Brennmaterialien dafür verwendet werden. Die neugeborenen Kälber waren der größte Anziehungspunkt für unsere SchülerInnen. Zur Stärkung durften die Kinder ein Joghurt der Kärntner Molkerei verkosten.

Ein herzliches Dankeschön an die Familie Schnabl für den perfekt organisierten Vormittag.

Mag. Evelyn Schwenner

Orientalische Weihnachtskrippe für die Pfarrkirche Göriach



Mit großer Freude können wir in diesem Jahr unser Krippenprojekt zu Ende bringen. Durch Unterstützung unseres Krippenbaumeisters Erich Körbler wurden über den Krippenbauverein Villach die Figuren bei Egger Krippenfiguren in Rattenberg (T) gekauft.

Dank Ihrer Großherzigkeit konnten für alle Krippenfiguren Paten gefunden werden. Darum sprechen wir auch auf diesem Wege allen Patinnen und Paten ein großes Vergelt's Gott aus. So bleibt nur noch der Wunsch, dass uns die neue Krippe über Jahrzehnte hinweg immer tiefer in das Geheimnis der Menschwerdung Gottes hineinführt.

Z Vašo pomočjo je prišla naša Gorjanska fara do novih jasic. Res se veselimo! Veliko hvaležnost izražamo danes Vam, ki ste prevzeli botrstvo za eno izmed božičnih figur. Bog Vam povrni! Živo naj ostane naše veselje še skozi leta, posebno tedaj, ko nam bodo te jaslice pripovedovale zgodbo o učlovečenju našega Boga.

Eine besinnliche Weihnachtszeit und reichlichsten Segen im neuen Jahr 2013 entbieten Ihnen

für den Pfarrgemeinderat
Willi Kaiser, PGR-Obmann
Gabi Amruš, PAss.
Pfarrer/župnik Stanko Trap



10 Jahre Manuel und Christian und 10 Jahre Harmonikaspielertreffen

Zwei Tage lang stand im Juli Hohenthurn und damit das untere Gailtal im Zeichen des Jubiläums „10 Jahre Manuel & Christian“; das mit einem musikalischen Jubiläumsfest im großen Festzelt begangen wurde.

„Es war ein Fest an das wir uns noch lange erinnern werden“; so lautete der einhellige Tenor der etwa 600 Konzertbesucher. Mit Hilfe vieler freiwilliger Helfer der Landjugend Thörl-Maglern und des Fanclubs organisierten die beiden Harmonikavirtuosen am Samstag, den 21. Juli 2012 ein musikalisches Jubiläumsfest auf höchstem Niveau. Das einladend und festlich geschmückte Festzelt und die tollen befreundeten Gastgruppen waren für die Besucher nicht nur ein Augen- sondern vor allem ein Ohrenschauspiel. Neben dem Original Dreiländereckquintett, der Turnerseemusik, den 3 Schnablängern, dem Hohenthurner Burschensang, Wallner und Wallner mit Hansi Stermitz gab es auch Gustostückerln der Veranstalter zu hören. Durch das Programm führte mit treffend herzlichen Worten Petra Schnabl-Kuglitsch. Den Abschluss des Festkonzertes bildete ein

Staract von Marco Ventre mit Band der sich ebenfalls als Gratulant einstellte. Ob für jung oder alt, es war einfach für Jeden etwas dabei.

Darüber hinaus informierte eine nette Ausstellung über bewegte „10 Jahre Harmonikaduo Manuel und Christian“ die Festgäste. Bürgermeister Ing. Tschinderle sprach den Jubilierenden namens der Gemeinde für ihren vorbildlichen kulturellen Einsatz in ihrer musikalischen Heimat in den letzten 10 Jahren seinen Dank aus und überreichte ihnen ein Erinnerungsgeschenk.

Am Sonntag feierte auch das Harmonikaspielertreffen sein 10. Jubiläum. Diesmal machte, nach einem Wortgottesdienst, der EMV Trachtenkapelle Arnoldstein mit einem Konzert im Festzelt den Auftakt. Anschließend zeigten wiederum viele junge und alte Musikanten aus Kärnten, der Steiermark und Slowenien auf der Bühne ihr Können, Ernst Wiegele führte durch das wie immer abwechslungsreiche und teils lustige Programm. Allen Akteuren und Gruppen die an diesen beiden Tagen mitwirkten wurde zum Dank ein originelles Geschenk überreicht, welches an dieses



Ereignis erinnern soll. „Ohne die vielen fleißigen Helfer der Landjugend und des Fanclubs wäre dieses Fest nicht möglich gewesen - und ohne unsere Eltern und Freunde, die viele Jahre hindurch wie Säulen hinter uns gestanden sind, hätten wir nie diese Erfolge erreicht“; resümierten Manuel Wiegele und Christian Muschet nach diesem gelungenen Jubiläumsfest.

Manuel Wiegele



Halloween Party 2012 in Hohenthurn

Am 31. Oktober 2012 war es wieder soweit: Auch bei der 9. Halloween Party spukte es gehörig in Hohenthurn.

Die von der Burschenschaft veranstaltete Gruselparty war auch heuer wieder ein riesen Erfolg. Zombies und Vampire aus Nah und Fern feierten bis in die frühen Morgenstunden. DJ@Fire heizte die Stimmung gehörig an und sorgte auch für professionelle Tanzeinlagen. Fürs leibliche Wohl sorgte ebenfalls die Burschenschaft Hohenthurn.

Marina Millonig

Holzblochziehen



Kerstin Mörtl (links) und Sebastian Schaubach (rechts) beim „Blochziehen“

Zum 4. Mal veranstalteten die „Pferdefreunde-Gailtal“ am 14. Oktober das „Blochziehen“ auf dem neuen Austragungsort in Achomitz.

Pferdefreunde, Pferdezüchter, wie auch sehr viel Besucher erlebten die alte "Kunst" des Blochziehens hautnah und hatten auch die Möglichkeit selbst mal ein Pferd durch den Parcours zu begleiten. Heuer konnte man auch, das heutzutage nicht mehr vorhandene Mähen und Wenden mit dem Pferd, wie auch das frühere Aufladen per Hand hautnah erleben.

Bei herrlichem Wetter und einer wunderschönen Dobratschkulisse im Hintergrund, beim Ponyreiten für die Kinder, wie auch einer hervorragenden Verpflegung der Gäste, wurde am Nachmittag der Vater des Vorjahressiegers Josef „Seppi“ Satz als Sieger gefeiert. Die Pferdefreunde laden jetzt schon alle für das 5. Blochziehen in Achomitz am 13.10.2013 ein und bedanken sich nochmals für die rege Teilnahme an der heurigen Veranstaltung.

*"Die Pferdefreunde-Gailtal"
BM Ing. Günther Fuchs*



Die Burschen bei der feierlichen Übergabe der Auszeichnung

„Auszeichnung“ für Hohenthurner Burschensang

Der Hohenthurner Burschensang nahm beim 20. Alpenländischen Volksmusikwettbewerb in Innsbruck teil und wurde mit dem Prädikat „Auszeichnung“ bewertet.

Vom 25. – 28. Oktober fand dieser hochkarätige Wettbewerb (Herma Haselsteiner-Preis) im Congress Innsbruck statt. Der Wettbewerb, der seit 1974 ohne Unterbrechung im Zweijahresrhythmus in Innsbruck durchgeführt wird, ist mit etwa 600 Teilnehmern als großartiges Fest der musizierenden und singenden Jugend bekannt. Die individuellen Darbietungen von Gesangs- und Musikgruppen aus Bayern, der Schweiz, Südtirol und Österreich machen diesen Wettbewerb weit über die Landesgrenzen hinaus zu einem unverwechselbaren kulturellen Ereignis mit erstaunenswerter Anziehungskraft.

Diesmal wagten sich auch die jungen Hohenthurner Sänger vor eine strenge Jury. Mit traditionellen Liedern aus dem Gailtal konnten die Burschen voll überzeugen und sie ersangen sich das höchste Prädikat des

Wettbewerbes: „Ausgezeichnet“! Ihr Auftritt was derart beeindruckend, dass sie für den großen Festabend, der vom ORF für die Sendung „Erlebnis Österreich“ aufgezeichnet wurde und auch als eine von drei teilnehmenden Gruppen für die Gestaltung des abschließenden Festgottesdienstes im vollbesetzten Dom zu St. Jakob, den Bischof Manfred Scheuer zelebrierte, ausgewählt wurden. Hinter dieser großartigen Leistung stecken neben viel Talent und Fleiß auch die richtige Auswahl von bodenständigem Liedgut und die gute, monatelange Vorbereitung. Mit diesem Erfolg hat der Burschensang, bestehend aus Manuel Wiegele (Leiter), Matthias Wiegele, Florian Kaiser, Gerald Emberger, Christian Muschet und Manuel Emberger, unsere Gemeinde und das Untere Gailtal in Innsbruck hervorragend vertreten.

Die Gemeindevertretung gratuliert den jungen Akteuren recht herzlich und ist stolz auf ihre Leistung.

Manuel Wiegele

3 Jahre MUKI-Treffen in Göriach

Seit nunmehr 3 Jahren treffen wir uns jeden zweiten Mittwoch im Monat im Pfarrhof Göriach und verbringen einen schönen Nachmittag miteinander. Es wird gespielt, gebastelt, gemalt, vorgelesen, geredet und gelacht. Unsere Kinder und auch die Mami's freuen sich nach jedem Treffen schon wieder auf das Nächste.



Am 16. November feierten wir unser 3-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass gab es ein Lagerfeuer und die Kinder und die Eltern konnten über dem Feuer Würstel und Kartoffel braten. Bevor wir die Würstel und Kartoffel ins Feuer hielten, machten wir noch eine Lichterprozession durch Göriach, wo die Kinder ihre schön leuchtenden

Laternen zeigen konnten. Zum Abschluss unserer Feier schauten wir uns noch Fotos von „3 Jahre MUKI-Treffen“ an und brachten uns so wieder in Erinnerung, wie viel wir in den letzten 3 Jahren schon gemacht und erlebt haben.

Das nächste MUKI-Treffen findet am 9. Jänner 2013 statt. Wir freuen uns wieder auf eine zahlreiche Teilnahme.

Silvia Pippan

35 Jahre Urlaub bei Freunden!

Seit nun mehr 35 Jahren ist Herr Schöneberger Werner Urlaubsgast in unserer Gemeinde. Dies ist wohl eine Seltenheit und nicht selbstverständlich.



In der Familie Kuglitsch wurde er als Freund und nicht als Gast aufgenommen. Dies ist wohl das Geheimnis, warum Herr Schöneberger seit 35 Jahren und mehr als 100 Mal seinen Urlaub bei uns verbracht hat. Die Gemeinderäte, der Singkreis Hohenthurn und auch viele Freunde nahmen es zum Anlass, um „Werner“ zu gratulieren.

Der Gemeinderat und der Obmann für Soziales wünschen Herrn Werner Schöneberger weiterhin viel Gesundheit, damit er noch recht lange seinen Urlaub bei Freunden verbringen kann.

Vzbgm. Heinrich Krivitsch



Dreulacher DORFFEST 2012

Wir, die Dorfgemeinschaft Dreulach, veranstalteten am 28. August das heurige Dorffest.

Während der kulinarischen Verpflegung durch Herrn Josef Wanker, bot sich die Gelegenheit an, an einem lauen Sommerabend, mit seinen Nachbarn und Bekannten über die aktuellen Themen zu unterhalten. Wir freuen uns schon wieder auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.



Jürgen Fina



Aus der Bevölkerung

Personenstands- bewegung

1. Juli 2011 bis 31. Dezember 2011

GOLDENE HOCHZEIT FEIERTEN: *Wir gratulieren!*

- am 20.10.2012 **Grollitsch Friedrich und Maria**, Göriach 3/1
- am 22.11.2012 **Moser-Huber Gottfried und Erika**, Achomitz 14
- am 24.11.2012 **Pufitsch Alfred und Trude**, Hohenthurn 15

IHREN GEBURTSTAG FEIERTEN: *Wir gratulieren!*

75. Geburtstag

- am 10.07.2012 **Erna Krivitsch**, Hohenthurn 59/1
- am 07.08.2012 **Friedrich Grollitsch**, Göriach 3/1
- am 07.09.2012 **Franz Wiegele**, Achomitz 17

80. Geburtstag

- am 17.09.2012 **Hildegard Pignet**, Hohenthurn 45
- am 06.11.2012 **Elisabeth Anawenter**, Draschitz 5
- am 30.11.2012 **Maria Griehsler**, Hohenthurn 7
- am 22.12.2012 **Hermine Marcola**, Achomitz 8

85. Geburtstag

- am 10.08.2012 **Michaela Tschinderle**, Göriach 23
- am 30.09.2012 **Katharina Dorn**, Hohenthurn 26

86. Geburtstag

- am 23.09.2012 **Valentin Perhinig**, Hohenthurn 22

87. Geburtstag

- am 11.09.2012 **Ernestine Grafenauer**, Göriach 18
- am 30.10.2012 **Hubert Grafenauer**, Göriach 18
- am 28.11.2012 **Georgina Mitsche**, Stossau 6

88. Geburtstag

- am 10.09.2012 **Maria Anawenter**, Draschitz 6
- am 17.09.2012 **Franziska Wurzer**, Göriach 6

89. Geburtstag

- am 02.08.2012 **Gustav Schneider**, Draschitz 41
- am 08.09.2012 **Markus Lukas Martinz**, Dreulach 45
- am 23.10.2012 **Maria Fatzi**, Hohenthurn 17
- am 18.11.2012 **Maria Richter**, Hohenthurn 78
- am 09.12.2012 **Helene Kregar**, Draschitz 46

90. Geburtstag

- am 22.07.2012 **Herta Wanker**, Dreulach 23

91. Geburtstag

- am 24.07.2012 **Jakob Tschinderle**, Dreulach 6
- am 16.12.2012 **Aurelia Galle**, Achomitz 3

103. Geburtstag

- am 28.12.2012 **Agnes Kuglitsch**, Dreulach 30

VERSTORBEN SIND:

- am 11.10.2012 **Moser Alois**, Draschitz 22, im 85. Lj.

Aufgrund des Datenschutzes sind wir nicht berechtigt, Standesamtmitteilungen, Todesfälle und Altenehrungen zu veröffentlichen. Da dies jedoch von den meisten Bürgern gewünscht wird, werden wir weiterhin solche Mitteilungen bringen. Sollten diese Einschaltungen nicht erwünscht sein, so müsste die betroffene Person rechtzeitig eine entsprechende mündliche oder schriftliche Meldung an die Gemeinde richten.

Die Gemeinde gratuliert zur Geburt



am 19.10.2012
Marion und Christian Gallob, Selttschach,
eine **Emma**



am 30.08.2012
Manuela Tschinderle und Wolfgang Riegler, Draschitz 64, einen **Lukas**



am 27.07.2012
Daniela und Robert Moser,
Achomitz 22, eine **Marlene**



am 16.09.2012
Meinhardt Andrea, Hohenthurn 61,
eine **Leonie**



am 22.07.2012
Mag. Astrid Schwenner und MMag. Andreas Weimann, Schlickgasse 6/1/11A, Wien einen **Maximilian Andreas**



am 28.07.2012
Silvia und Ing. Christian Pippan, Göriach 30,
eine **Emilia Maria**

Gratulation zur Vermählung



am 05.10.2012
Iris Rajakowitsch und Daniel Rausch,
Achomitz 5



Gratulation zur Sponsion



Frau **Bettina Wiegele** aus Hohenthurn 67, legte am 19. Oktober 2012 die Diplomprüfung für den Studienlehrgang Public Management an der Fachhochschule Kärnten ab und ihr wurde der Titel **Magistra (FH) für wirtschaftswissenschaftliche Berufe (Mag. [FH])** verliehen.



Herrn **Armin Koller** aus Draschitz 58, wurde am 20. Juli 2012 an der Fachhochschule Kärnten der **Magister (FH) für wirtschaftswissenschaftliche Berufe (Mag. [FH])** für das berufsbegleitende Diplomstudium Public Management verliehen.

Die Gemeinde Hohenthurn gratuliert beiden recht herzlich und wünscht Ihnen für die Zukunft alles Gute!

Gratulation zur goldenen Hochzeit



am 22.11.2012
Moser-Huber Gottfried und Erika, Achomitz 14



am 20.10.2012
Grollitsch Friedrich und Maria, Göriach 3/1



Alois Moser vlg. Mortsch

*14. Juni 1928

† 11. Oktober 2012

Danksagung

Anlässlich der Begräbnisfeierlichkeiten unseres Bruders und Altbauern Alois Moser vlg. Mortsch aus Draschitz möchte ich an dieser Stelle meinen aufrichtigen Dank aussprechen. Ich bedanke mich recht herzlich bei allen Feuerwehrkameraden, die die Beisetzung so würdevoll umrahmt haben. Danke auch an Pfarrer Stanko Trap, den Enkelkindern fürs Ministrieren, dem Kirchenchor und den Lektoren für die tröstenden Worte. Ein Dank gilt auch dem gesamten Pflegepersonal für die langjährige Pflege. Vergelt' s Gott den vielen Teilnehmern, die Loisi mit uns auf dem letzten Weg begleitet haben. Besonderer Dank gebührt aber der Familie, in deren Kreis unser Bruder Alois sanft entschlafen ist.

Wir sind alle sehr stolz auf Alois und dankbar für die vielen gemeinsamen Jahre, die wir alle mit ihm verbringen durften. Er war stets der Mittelpunkt einer großen Familie. Sein Einsatz am Hof, bei der Feuerwehr, der Gemeinde und in der Gemeinschaft wird immer in unserer Erinnerung bleiben. Er war stets pflichtbewusst und der Mittelpunkt einer großen Familie, an den wir uns gerne erinnern.

Bruder Peter aus Graz, im Namen der Geschwister



Fachmännische Lösungen im Spengler- und Dachbereich bei Sanierungen und Neubauten.
Wir helfen Ihnen gerne bei der Schneeräumung:
Vom Vorgarten bis zum Dach!



Spenglerei Wolfgang Warmuth

Labientschach 9
9612 St. Georgen/Gail
Tel./Fax 0 42 56 29 071
Mobil 0664 509 53 32
Mobil 0664 509 53 30

info@spenglerei-warmuth.at
www.spenglerei-warmuth.at



Kindergarten

[1+2] Zahngesundheitsförderung im Kindergarten:

In der ersten Oktoberwoche war die Zahnfee bei uns auf Besuch. Auf spielerischem Weg und mit viel Anschauungsmaterial wurden den Kindern von Monja die Zähne, ihre Funktion und die Mundhygienen, näher gebracht. Der „Zahn Max“ erklärte den Kindern, welche Lebensmittel gesund für unsere Zähne sind und welche nicht. Mit den angehenden Schulkindern wurde auch noch ein köstliches Müsli zubereitet, welches den Kindern große Zustimmung und volle Bäuche brachte. Mit einer neuen Zahnbürste und viel Wissen über ihre Zähne, wurde die Zahnfee, nach zwei Tagen bei uns im Kindergarten, wieder verabschiedet.

[3] Laternenfest

Ganz im Zeichen des Teilens und Miteinander stand unser Laternenfest. Mit wunderschön leuchtenden Laternen, Gedichten und klingenden Liedern überraschten die Kinder ihre Eltern und Verwandten. Mit einem stimmungsvollen Laternenumzug und einem heißen Tee und Reindling, ließen wir den Abend ausklingen.

[4] Waldwoche

Auf den Spuren von Fuchs und Hirsch, verbrachten die Kinder 5 Tage im Wald. Mit einfachsten Naturmaterialien wurden die schönsten Spiele gespielt. Unsere Kinder



1



2

entwickelten neue Talente und zeigten sich als hervorragende Architekten und Landschaftsgärtner. Nach dem Motto „back to basic“, konnte man erkennen, wie es die Kinder genossen einmal richtig durchzuatmen, die Natur am ganzen Körper zu erleben und aus der hektischen und von materiellen Dingen bestimmten Welt auszusteigen und einfach nur Kind zu sein.



3



4

AUVA Workshop an der VS Hohenthurn



Am 13.11.2012 fand an der VS Hohenthurn ein kostenloser Verkehrssicherheitsworkshop der AUVA statt.

Es wurden wichtige Themen besprochen, die der Sicherheit unserer Schulkinder auf dem Weg zur und von der Schule dienen sollten. Frau Mag. Egger gab den teilnehmenden Eltern und Lehrern wichtige TIPPS, um die Kinder zu sicheren Verkehrsteilnehmern zu erziehen.

Wandertag Feistritzer/Moos



Die LehrerInnen und SchülerInnen startklar zum Abmarsch

Am 6. Oktober 2012 fand unser erster gemeinsamer Wandertag statt.

Dieser diente auch dazu, dass nicht nur die Gemeinschaft in den einzelnen Klassen, sondern auch die Schulgemeinschaft gepflegt wird. Die Schulanfänger hatten dabei die Möglichkeit ihre älteren Schulfreunde/freundinnen näher kennenzulernen. Unser Weg führte uns durch Ober- und Unterfeistritz auf den Gaildamm. Dort marschierten wir den Damm entlang bis zum im Entstehen begriffenen Life-Natur-

schutz-Projekt, welches wir uns unter fachkundiger Anleitung unserer LehrerInnen genau anschauten. Wissbegierige Forscher unter unseren Kindern suchten voll Eifer nach Fossilien in den Steinen der Gailverbauung. Anschließend legten wir eine Rast auf dem Modellflugplatz ein, wo wir uns stärkten. Danach machten wir uns auf den Heimweg. Erschöpft, aber mit vielen neuen Eindrücken kamen wir bei der Schule an.



Schuljahr 2012/13

Dieses Schuljahr haben wir am 10. September mit einem feierlichen Schulgottesdienst begonnen. Am Ende der Messe spendete Hr. Hw. Trap unseren 13 Schulanfängern den Segen und wünschte ihnen alles Gute für ihre Schullaufbahn.

Unsere Schule besuchen heuer 49 Kinder. Davon sind 24 Kinder zum zweisprachigen Unterricht angemeldet. In diesem Schuljahr sind etliche Aktionen geplant, welche im Schulforum gemeinsam mit den Elternvertretern beschlossen wurden. Einige davon haben wir bereits durchgeführt. Weiters haben wir in diesem Schuljahr auch zwei größere Projekte laufen. Eines davon ist die "Arbeit mit Vereinen", bei dem wir

von Hrn. Wiegele Franz jun. (SV Achomitz/ŠD Zahomc) im Turnunterricht auf allen Stufen einmal pro Monat fachlich unterstützt werden. Beim zweiten Projekt hat sich die 2. Klasse die Erforschung der Derter-Platte zur Aufgabe gemacht. Das Projekt wird von Dr. Wiesflecker und anderen Experten begleitet. Viel Spaß beim Forschen!

Auf diesem Wege wünschen wir Ihnen, Ihren Kindern und uns ein erfolgreiches, unfallfreies und lehrreiches Schuljahr.

Das LehrerInnenteam der VS Hohenthurn

Novo šolsko leto smo začeli 10. septembra s sveto mašo. Naš župnik, gospod

Stanko Trap je blagoslovil prvošolce in jim želel vse najboljše na šolski poti.

V naši šoli je letos 49 otrok, od katerih je 24 prijavljenih k dvojezičnemu pouku. V tem letu načrtujemo še razne akcije, ki smo jih s starši sklenili v šolskem forumu. Dva velika projekta sta sodelovanje s športnim društvom SV Achomitz/ŠD Zahomc, pri katerem dela gospod Wiegele z vsemi razredi in raziskovanje "Grašišča", ki ga obdela 2. razred skupno z gospodom dr. Wiesfleckerjem in drugimi znastveniki.

Želimo vsem otrokom, staršem in tudi nam uspešno in poučno leto brez nesreč!

Učiteljski zbor LŠ Straja vas

Stöpselsammelaktion geht weiter

Insgesamt 75 Kilogramm (!) Plastikverschlüsse aller Art haben die Schüler/Innen der Volksschule Hohenthurn im vergangenen Schuljahr für die an Leukämie erkrankte Lara Papp aus Bad Eisenkappel gesammelt.



Die fleißigen Sammler

Mit dem Verkauf von selbstgemachten Armbändern und Schlüsselhängern hat die Achomitzerin Laura Schnabl gemeinsam mit Maren Jank zusätzlich 200 Euro Bargeld lukrieren können. Auch im heurigen Jahr geht die Stoppelsammelaktion in der VS Achomitz weiter. Pro gesammelte Tonne (!!!) werden 375 Euro von der Firma Europlast im Drautal bezahlt. Seit Beginn

der Aktion vor zwei Jahren konnten bereits mehr als 32 Tonnen Plastikverschlüsse gesammelt werden. Alle Informationen dazu gibt es auf der Homepage www.stoepsel-sammeln.at



Theaterbesuch im CCV Villach

Am Mittwoch, dem 7. November 2012 besuchten wir das Musical "Der gestiefelte Kater" im Congress Center Villach.

Mit dem Zug ging es von Nötsch nach Villach zum Hauptbahnhof. Die Kinder waren sehr aufgeregt, weil viele das erste Mal mit dem Zug fahren. In Villach angekommen, marschierten wir schnurstracks zum Congress-Center. Das Musical, welches sehr kindgerecht aufbereitet war, gefiel unseren Kindern sehr gut. Nach der Vorstellung hatten wir noch genügend Zeit für einen kleinen Stadtbummel. Wir sahen uns das Rathaus, die Stadtpfarrkirche mit dem Stadtturm, den Hauptplatz mit der Dreifaltigkeitssäule und die Hochwassermarken in der Lederergasse an.

Anschließend ging es zum Bahnhof, wo wir unsere Heimfahrt antraten. Auf diesem Wege möchten wir uns bei den Eltern für den Hin- und Rücktransport bedanken. Es war ein toller Ausflug in unsere Bezirkshauptstadt.

Stimmbogen in Kötschach Mauthen

Am 25. Oktober 2012 durfte unser Schulchor an der Veranstaltung "Stimmbogen" im Rahmen des Österreichischen Jugendsingens in Kötschach Mauthen teil nehmen.



Die Mitglieder des Schulchores beim Singen

An einem wunderschönen Herbsttag wurden wir am Veranstaltungsort musikalisch von der NMMS Kötschach und der Borg-Formation begrüßt. Danach konnten wir bei einem Konzert in Delach/Gail selbst unser Können unter Beweis stellen. Nach unserem gelungenen Auftritt hatten wir noch eine interessante Führung im Geo-Park und wurden anschließend bestens verpflegt. Die Abschlussveranstal-

tung, bei der mehrere hundert Kinder und Jugendliche gemeinsam sangen und musizierten, war ein toller Ausklang dieses ereignisreichen Tages.



SV ACHOMITZ – ŠD ZAHOMC

26 Veranstaltungstage wurden von unseren Aktiven besucht, zusätzlich wird jeweils dienstags, freitags und oft auch mittwochs trainiert. Zwischendurch stehen auch offizielle Trainingseinheiten in den Bundesländern, gemeinsam mit den anderen Kärntnern, auf dem Programm.

Die Erfolge können sich sehen lassen. Bei den Kaderathleten wie **Druml Tomaž** und **Schoitsch Sonja** konnten einige Stockerplätze auf internationaler Ebene erreicht werden. Tomaž war beim Sommer Grand Prix in Sotschi sogar Zweiter mit der österreichischen Mannschaft sowie einmal Dritter und einmal Neunter im Einzelbewerb. Sonja hatte im Alpencup und FIS Cup je einen Stockerplatz erreicht, ansonsten Platzierungen bis zum 8. Platz. Im CC in Lillehammer erreichte sie den 15. und 18. Platz. Weiters einige erste Plätze im Austria Cup.

Druml Matija, welcher derzeit auf der Uni in Innsbruck arbeitet, erfreut uns immer wieder mit sehr guten Ergebnissen in AC. Er verbessert so unsere Erfolgsbilanz im Landescup.

David Wiegele verzeichnete ebenso annehmbare Resultate wie seine Schwester Lisa, die zum Teil auch im Alpencup im Einsatz war.

Bei der „jungen Garde“ ist nach wie vor **Schwei Dominik** ein „Reißer“ in seiner Klasse. Er konnte mit der Kärntner Mannschaft beim letzten AC den ersten Platz belegen und war bei den Schülern I in Österreich unter den Top 3. **Vilgut Daniel** konnte die

Gesamtwertung im Alpen Adria Cup gewinnen, gefolgt von **Druml Andrej**. In der Kinderklasse ist **Tschofenig Daniel** meist dominierend. Sehr große Fortschritte machte **Smid Julijan** und im Mittelfeld ist **Eder Benjamin**. Sein Bruder **Philipp** ist noch sehr jung - da braucht es noch etwas Geduld.



Unsere beiden jüngeren Mädchen **Drage Patricia** und die noch jüngere **Wiegele Hannah** sammeln stets einige Punkte für die Vereinswertung. Und bei **Striess Thomas** hoffen wir, dass er im Winter so richtig „explodiert“!

Am Ende der Saison konnten wir – gemeinsam mit den anderen Kärntner Vereinen und **Franz Wiegele jun.**, dem neuen Verantwortlichen für die Nordischen in Kärnten - die mit allen Raffinessen ausgestattete Rollerstrecke in der Alpenarena Villach eröffnen. Es war ein besonders freudiger Tag für den SV Achomitz/Zahomc, konnten wir bei diesem Landescup von den 14 zu vergebenen ersten Plätzen gleich neun für uns verbuchen!!!

2013 ist unser Jubiläumsjahr, 60 Jahre mühevoller, erfolgreicher Arbeit für die Jugend in der Gemeinde und den umliegenden Orten von Hermagor bis Villach!

Gesegnete Weihnachten und Gesundheit für das Jahr 2013 wünschen wir allen LeserInnen!

Kommende Veranstaltungen des SV Achomitz/Zahomc:

- 13. Jänner 2013 Kärntner Meisterschaft und Gailtalpokalspringen/Ziljski pokal
- 2.-3. Feber 2013 FIS Alpencup Damen LC und Memorial Dr. Janko Wiegele

Dragi občani!

Za Športno društvo Zahomc se bliža 60. obletnica ustanovitve v letu 1953/54, ko so se mladi Zahomčani odločili za ustanovitev športnega društva. Potrebno je bilo veliko truda in potrpljenja, dosegli smo nepredstavljive uspehe in tudi v zadnjih mesecih smo ponovno dokazali, da smo zmožni poseči po visokih dosežkih.

Tomaž je poleti zelo dobro začel, toda hud padec v Obersdorfu ga je prisilil v krajši premor. Že pri avstrijskem nordijskem prvenstvu je zopet pokazal, da šteje med najboljše stiri oz. šest nordijske kombinatorce v Avstriji.

Sonja se počasi uživi v šoli v Stamsu in s tem na drugo okolico. Športno se je že kar dobro uveljavila na mednarodnem parketu, v državnem merilu pa je tretja do četrta! Drug teden bo tekmovala na tekmi svetovnega pokala v Lillehammerju na Norveškem.

Naši drugi tekmovalci in tekmovalke pa solidno nastopajo v Avstrijskem pokalu in skrbijo z osvojitvijo točk za uspešno promocijo našega društva.

LEILER

TISCHLEREI

Inh. Peter Kaiser

9613 Feistritz/Gail 123

Tel: +43 4256 / 2525 Fax: 25 25-15

Mobil: 0664 / 530 77 50 od. 530 77 60

e-mail: tischlerei-leiler@aon.at

www.tischlerei-leiler.com

**Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner
für den gesamten Innenausbau**

wünscht seinen Kunden ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr 2012!



Naši najmlajši pa so izvrstno nastopali na tekmah za pokal Alpe Jadran. V skupni ravrstitvi so dosegli odlično šesto mesto med 16 klub!

V Avstrijskem pokalu se je še posebej izkazal naš Schwei Dominik, ki šteje med tri najboljše športnike v njegovi starostni skupini.

Dosegli smo nadalje celo vrsto dobrih rezultatov, Na zadnji tekmi v Beljaku smo od 14 možnih zmag osvojili kar devet!

V mesecu septembru smo na rednem

občnem zboru ponovno potrdili dosedanji odbor našega športnega društva za naslednja tri leta.

Seveda si želimo uspešno zimsko sezono 2012/2013 in vas ob tej priložnosti vladno vabimo, da nas obiščete na naših prireditvah in da spremljate uspehe naših športnikov in športnic.

Želimo Vam lepe praznike in srečno novo leto 2013!

Martin Wiegele

Christoph Gasser 5. Gesamtrang in der Trial-Jugendstaatsmeisterschaft

Christoph konnte wieder ein erfolgreiches Wettkampfsjahr abschließen.

Erst 13 Jahre alt, behauptete er sich in der Trial Jugendstaatsmeisterschaft, in welcher man bis zum 16. Lebensjahr startberechtigt ist, gut. In seiner ersten Saison zur Staatsmeisterschaft 2012 erreichte er den 5. Gesamtrang. Mit Ausnahme von Christoph belegen die ersten 8 Plätze nur Fahrer die bereits 15 oder 16 Jahre alt sind. Nachdem über 16-jährige in die Junioren Staatsmeisterschaft aufsteigen müssen, wird die Saison 2013 sicherlich eine spannende Angelegenheit für den jungen Trialfahrer.



Christoph in Aktion

Neben der Meisterschaft wurden von Christoph mehrere Wettkämpfe zu Trainingszwecken bestritten, darunter einige Läufe des ÖTSV-Cup. Beim LAST MINER'S Trial (Italien – Österreich) erreichte er Platz 1 in Klasse 3. Beim Festival of Trial (Goass WM in Saalbach) belegte er Rang 23 von 120 Teilnehmern aus 6 Nationen. Seinen ersten Start in der Klasse 2 (nächsthöhere Klasse, erhöhter Schwierigkeitsgrad) hatte Christoph am 13. September 2012 beim „Rock the Trial“ in Bischofshofen.

Nach einem anspruchsvollen aber sehr lehrreichen Trainingstag mit Peter Rieder (ehemaliger 3-facher österreichischer Staatsmeister) konnte Christoph bei diesem Bewerb Rang 3 erreichen! 2013 wird der junge Sportler wieder mit internationaler Lizenz fahren und das Hauptaugenmerk auf die österreichische Jugendstaatsmeisterschaft legen. Zu Trainingszwecken sind im Winter mehrere internationale Trialcamps geplant.

Weihnachten

Hellglänzender Stern am Himmelszelt
beleuchtest die dunkle Welt
lädst alle zum Innehalten ein
es wird ja bald Weihnachten sein.

Weihnachten, die Zeit zum Denken,
Weihnachten die Zeit
um anderen Freude zu schenken.
Weihnachten dieses besondere Flair,
alle Wege führen hierher,
hierher wo ein Wunder wird
gescheh'n,
wo du spürst,
welchen Weg du sollst geh'n.

Freu dich auf diese besondere Zeit,
denn das wirkliche Besondere –
ist nicht mehr weit.
Fern soll der Konsumrausch sein,
Ruhe und Besinnlichkeit
sollen in deinem Herzen sein.
Lass es einfach zu –
dann spürst die Freude
auf Weihnachten
auch du.

Hildegard Köfer

Unterstützt wird er auch weiterhin von der Firma 4jobs und Trialstore. Auf der Homepage www.trials.at kann man sich laufend über aktuelle Wettkämpfe, Platzierungen und Aktivitäten im österreichischen Trialsport informieren. Trainingsvideos auf youtube.com, zu finden unter: Trial Youngster Christoph Gasser.

Wilfried Gasser

**Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch
wünscht Ihnen Marina!**

**Noch kein passendes Geschenk?
Gutscheine für Massagen bei mir erhältlich!**

Mobile Massage

**Marina Schönberg
Gewerbliche Masseurin**

**Tel.: 0676 / 7758967
9601 Arnoldstein**



Ingenieurbüro **ebner**

KommR DI (FH) MSc Franz Ebner
Univ. Master of Science „MSc“

INGENIEUR BÜROS

HEIZUNG - LÜFTUNG - KLIMA -
SANITÄR - u. ALTERNATIVENERGIE
Beratung - Planung - Herstellungsüberwachung

MITGLIED
DES FACHVERBANDES
KÄRANTEN

A-9071 KÖTTMANNSDORF bei Klagenfurt
Trettram 3a, Tel.: 04220/2286, Fax: DW 20
e-mail: office@ib-ebner.at, www.ib-ebner.at



Draschitzer Nachwuchs auf Erfolgskurs

Und wieder geht ein erfolgreiches Jahr für den Nachwuchs des SV Draschitz zu Ende. Mit viel Engagement, Eifer und Freude haben vor allem die U8 SpielerInnen mit Trainer Gerald Winkler erste Turniererfahrungen sammeln können und sich von Spiel zu Spiel gesteigert. Höhepunkt der heurigen Saison war das Heimturnier vor mehr als 100 begeisterten Zuschauern.

Die neu zusammengestellte U8 Mannschaft des SV Draschitz hat mit Gerald Winkler einen engagierten Trainer für die Jüngsten gefunden. Nach 15jähriger Pause hat sich der ehemalige Spieler gerne als Betreuer zur Verfügung gestellt. In ihrer ersten Saison konnten sich die jungen Talente von Turnier zu Turnier, von Spiel zu Spiel steigern. Vor allem das Spielen vor heimischem Publikum war für die 4 Mädchen und 7 Burschen besonders motivierend. Dank der tollen Mannschaftsleistungen und der „Goalgetterin“ Jasmin Moser (spielt auch bei der U10!), wurde dieses Turnier zum absoluten Highlight. Ein Dank für das hervorragend organisierte Heimturnier gebührt allen Helferinnen und Helfern. Vor allem aber Organisationstalent Wolfgang Smole und seinem Team, sowie Vizebürgermeister Heinz Krivitsch für die Ballspende.

Mit großem Einsatz und Kampfgeist hat die U10 mit den Trainern Stefan und Wolfi den ausgezeichneten 3. Platz erreicht. Auch die U12 mit Trainer Joe Hrovath und die U14 mit Trainer Martin Godec konnten mit ihrer Spielfreude stets die Fans begeistern.

Ein Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, dass 2012 ein sportliches und freundschaftliches erfolgreiches Jahr war. Der SV-Draschitz wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein gesun-



Die neu zusammengestellte U8-Mannschaft mit Trainer Gerald Winkler

des 2013, und freut sich auf weitere gemeinsame sportliche Veranstaltungen mit unseren Kindern am Sportplatz in Draschitz.

Alexandra Praster
und Kaiser Willi



Unsere
„Goalgetterin“
Jasmin Moser
im Einsatz

Bäckerei Zimmermann
9613 Feistritz/Gail 4
Tel: 04256/2787
Der Bäcker in ihrer Nähe!

Frohe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr 2013
wünscht
Bäckerei Zimmermann!

SCHWENNER-MILCH
direkt vom Bauer!!

BIO

familie@schwenner-milch.at



ASKÖ GÖRIACH Sektion Eishockey

Voraussichtlicher Start in die Saison 2012/2013 (Kärntner Unterliga West) ist am Sonntag dem 16. Dezember 2012 um 18.00 gegen EC Greifenburg

Weitere Heimspieltermine:

Dienstag 18.12.2012
19.30 Uhr – EC Kirchbach
Mittwoch 26.12.2012
19.30 Uhr – EC Obgailtal
Freitag 04.01.2013
19.30 Uhr – EC Irtschen
Freitag 18.01.2013
19.30 Uhr – EC Oberdraurg

Die Play-Off Spiele Kärntner Unterliga West beginnen am 25. Jänner (1-4 und 2-3). Termine und Spiele bezüglich Kindereishockey werden gesondert bekanntgegeben!

Abokarten für die Meisterschaftsheimspiele können im Vorverkauf von den Eishockey-

spielern zum Preis von 10€ erworben werden. (inkl. Getränk bei jedem Heimspiel).

Die Mannschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig verändert, unser erwartetes Saisonziel ist ein Platz unter den Top 3!!! Eine besonderes spannendes Highlight diese Saison sind die beiden Gailtaler Derbys gegen den EC Kirchbach und den EC Obgailtal. Der ASKÖ Göriach freut sich auf spannende Spiele und auf tatkräftige Unterstützung der Fans!!! Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren die uns immer wieder unterstützen!!!

Liebe Fans, wir sehen uns hoffentlich beim 1. Heimspiel am 16.12.2012 um 18.00 Uhr.

Mannschaft ASKÖ GÖRIACH

Trainer: Krumpf Günter

Kader: Hebein Thorsten, Tschinderle Johannes, Zechner Thomas, Rauscher Christian, Ventre Daniel, Grollitsch Marc,



Unser Trainer Krumpf Günter

Krumpf Günter, Schaubach Sebastian, Zimmermann Christian, Eisenkeil Manfred, Schaubach Christian, Druml Stefan, Kaiser Daniel, Schusser Hannes, Wurzer Emanuel, Grollitsch Marcel, Wiegele Manuel, Kaiser Florian, Madritsch Marco, Schnabl Andreas, Marko Christoph, Marko Wolfgang, Müller Michael



Mein Weihnachtswunsch:

**Sicherheit für alles,
was Ihnen lieb und teuer ist!**

Frohe Weihnachten sowie ein glückliches
und erfolgreiches neues Jahr wünscht
Ihnen Ihr Berater vor Ort!

Bezirksdirektor Martin Widemair
0676/4284540

**KÄRNTNER LANDES
VERSICHERUNG**

Sicherlich. | KLV

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein
gutes Neues Jahr!

Vesel božic in srečno novo leto!



POSOJILNICA-BANK member of



Zila / Gailtal

Hart/Ločilo 49 • 9587 Riegersdorf • Tel 04257/2419
Kaiser-Josef-Platz 6 • 9500 Villach/Beljak • Tel. 04242/27377



Aus der Gemeinde



Abschnittsfunkübung 2012

Großeinsatz in Draschitz als Abschnittsfunkübung – Wirtschaftsgebäudebrand in Draschitz, kurz darauf eine Alarmierung für einen Verkehrsunfall mit vermisster Person und Suchaktion.

Am 10.11.2012 fand in Draschitz die große Abschlussübung des Abschnittes Dreiländerecke statt. 22 Feuerwehren mit 31 Fahrzeugen und 205 Feuerwehrmännern und -frauen bewältigten 3 Übungsszenarien.

Zuerst wurden 11 Feuerwehren zum Wirtschaftsgebäudebrand (Haus Schnabl vlg. Kanalz) gerufen. Den Einsatz leitete GFK Hans Köfer, der dafür sorgte, dass 2 vermisste Personen und mehrere Gasflaschen, koordiniert geborgen werden konnten.

Kurz darauf wurden 11 weitere Feuerwehren zu einem Verkehrsunfall auf der L27a, Feistritzer Landstraße im Bereich Draschitz und Dreulach alarmiert. Zwei PKW sind frontal zusammengestoßen, dabei wurden jeweils 1 Person in jedem Auto eingeklemmt. Eine weitere Person ist im Schock auf das Dreulacher Moos gelaufen, wo sie unter der Leitung von OBI Alfred Kikel gesucht wurde. Für den reibungslosen Ablauf des Verkehrsunfalles sorgte BI Johann Hebein.

Nach erfolgreichem Abschluss der Übung trafen sich die Feuerwehrmänner und -frauen im Mehrzweckhaus Hohenthurn, wo sich die zahlreichen Freiwilligen bei Wienerschnitzel und Getränken stärken konnten.

